



## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

60 Fachbereich Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

**Beteilt:**

HVG GmbH

**Betreff:**

Eng- und Problemstellen im ÖPNV - Prioritätenliste für den Bezirk Hohenlimburg

**Beratungsfolge:**

20.04.2023 Bezirksvertretung Hohenlimburg

03.05.2023 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Beschlussfassung:**

Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität beschließt die Prioritätenliste zur Beseitigung von Eng- und Problemstellen im ÖPNV im Bezirk Hohenlimburg.



## Begründung

Mit Beschluss vom 03.11.2021 im Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität wurde die Verwaltung beauftragt in Zusammenarbeit mit der Hagener Straßenbahn (HST) einen Maßnahmenkatalog zur Optimierung der Fahrwege der Busse aufzustellen (DS.-Nr. 0942/2021). Die vorliegende Vorlage enthält die Maßnahmen für den Bezirk Hohenlimburg.

Der Tabelle in Anlage 1 sind die Maßnahmen für den Stadtbezirk Hohenlimburg zu entnehmen. Die Maßnahmen werden hinsichtlich ihres angestrebten Umsetzungszeitraums unterschieden. Es gibt Maßnahmen, die bereits eingeleitet und/oder schon umgesetzt wurden oder kurzfristig umgesetzt werden sollen (Bewertung = dunkelgrün). Maßnahmen, die im Rahmen von Baumaßnahmen (z.B. barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen, s. DS.-Nr. 0394/2022 sowie 0035/2018) berücksichtigt werden, werden dagegen in hellgrün dargestellt. Darüber hinaus gibt es Maßnahmen, die in den Maßnahmenkatalog aufgenommen werden und deren Umsetzung in den nächsten zwei Jahren angestrebt werden soll (Bewertung = blau). Dieser Maßnahmenkatalog wird der Politik in einer separaten Vorlage vorgestellt. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind i.d.R. im Vorfeld Planunterlagen zu erarbeiten (z.B. Markierungspläne). Zusätzlich werden die mittel- bis langfristigen Maßnahmen aufgeführt (Bewertung = gelb). Hierbei handelt es sich um größere bauliche Veränderungen, für die zunächst eine Ausbauplanung und ggf. ein Förderantrag erforderlich sind.

Für die Umsetzung größerer Einzelmaßnahmen (z.B. Busspuren oder anderen baulichen Maßnahmen) werden die politischen Gremien nochmal gesondert in eigenen Vorlagen eingebunden.

## Inklusion von Menschen mit Behinderung

### Belange von Menschen mit Behinderung

sind betroffen

#### Kurzerläuterung:

Die Belange von Menschen mit Behinderung werden berücksichtigt.

## Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

positive Auswirkungen (+)

#### Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

Die Stärkung alternativer Verkehrsmittel des Umweltverbunds wirkt sich grundsätzlich positiv auf den Klimaschutz aus.



## Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

Es handelt sich zunächst um einen grundsätzlichen Maßnahmenkatalog. Baubeschlüsse (mit finanziellen Auswirkungen) werden in gesonderten Vorlagen eingeholt.

gez. Martina Soddemann

(Beigeordnete)



## **Verfügung / Unterschriften**

### **Veröffentlichung**

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

### **Oberbürgermeister**

### **Gesehen:**

---

**Erster Beigeordneter  
und Stadtkämmerer**

---

**Stadtsyndikus**

---

**Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:** \_\_\_\_\_ **Anzahl:** \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Anlage 1: Prioritätenliste - Eng- und Problemstellen ÖPNV - Bezirk Hohenlimburg

### Bewertung der Maßnahmen:

Die Maßnahme ist umgesetzt oder wird kurzfristig umgesetzt

Die Maßnahme wird im Rahmen von Baumaßnahmen (z.B. barrierefreier Haltestellenausbau) berücksichtigt

Die Maßnahme wird in die Prioritätenliste aufgenommen (Umsetzung wird in den kommenden zwei Jahren angestrebt)

Die Maßnahme sollte mittel- bis langfristig umgesetzt werden

	Eng- und Problemstelle	Bewertung	Anmerkungen
Nr.	Parken		
1	Wesselbachstraße: Im Bereich der Haltestelle Lolostraße kommt es durch parkende Autos zu Engstellen		- Es wird ein Halteverbot eingerichtet
2	Heidestraße: Im Bereich der Haltestelle Heidestraße (einwärts) kommt es durch parkende Autos zu Engstellen		- Es wird ein Halteverbot eingerichtet
3	Auf dem Bauloh: Zwischen den Haltestellen Fasanenweg und Hasselbach kommt es einwärts vor der Querungshilfe zu einer Engstelle		- Es wird ein Halteverbot eingerichtet
	Kanten, Poller und Laternen		
4	Haltestelle Am Berge (Ri. Reh): Verkehrsschild		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie V)
5	Haltestelle Dachsweg (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie IV)
6	Haltestelle Elsey Ehrenmal (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie III)
7	Haltestelle Elsey Kirche (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Haltestelle befindet sich im 6. Bauabschnitt des barrierefreien Umbaus (Förderantrag 2023) - Wird in diesem Rahmen einige Meter Richtung Lichtsignalanlage verschoben
8	Haltestelle Gotenweg (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie V)
9	Haltestelle Henkhauser Straße (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie V)

10	Haltestelle Im Sonnenwinkel (Ri. Elsey): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie V)
11	Haltestelle Kaltwalzwerk (Ri. Hohenlimburg): zu viel Beschilderung		- Beschilderung wird angepasst
12	Haltestelle Lennebad (Ri. Hohenlimburg): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie III)
13	Haltestelle Schwalbenweg (Ri. Hagen): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie IV)
14	Haltestelle Industriestraße (Ri. Garenfeld): Laterne		- Bei barrierefreiem Ausbau der Haltestelle beachten (Kategorie IV)
15	Haltestelle Kirchplatz (Einseitig): Verkehrsschild		- Beschilderung wird angepasst
<b>Haltestellen</b>			
16	Haltestelle Benekestraße (Ri. Obernehmer) liegt in einer Kurve und ist dadurch schlecht anfahrbar		- Es wird geprüft, ob der Haltesteig verlegt werden kann
17	Haltestelle Piepenstockstraße (beide Richtungen): Gehwege zu schmal		- Ab Juni 2023 verkehrt hier die Linie 537 (bisher nur Taxibus) - Situation wird nach Einführung der Linie neu bewertet
<b>LSA-Schaltungen (LSA-Bevorrechtigung nötig)</b>			
18	Industriestraße / Bandstahlstraße		- Maßnahme soll im Rahmen eines Umsetzungskonzeptes für LSA-Optimierungen umgesetzt werden. Ein Projekt zur LSA-Optimierung soll nach dem Projekt „Modernisierung der LSA-Anlagen“ erfolgen.
19	Bahnstr. / Oeger Str.		- Maßnahme soll im Rahmen eines Umsetzungskonzeptes für LSA-Optimierungen umgesetzt werden. Ein Projekt zur LSA-Optimierung soll nach dem Projekt „Modernisierung der LSA-Anlagen“ erfolgen.
20	Langenkampstraße		- Maßnahme soll im Rahmen eines Umsetzungskonzeptes für LSA-Optimierungen umgesetzt werden. Ein Projekt zur LSA-Optimierung soll nach dem Projekt „Modernisierung der LSA-Anlagen“ erfolgen.
<b>Busspuren/Langfristiges</b>			
21	Durchfahrt für ÖPNV in einer Richtung durch die Möllerstraße ermöglichen (mögliche Linie HA-Zentrum – Elsey – Elsey Ost – Im Sibb). Zusätzliche Steige bei Haltestellen Elsey Kirche und Elsey Post nötig.		- Bei diesem Punkt handelt es sich um eine langfristige Idee - Die Maßnahme muss im weiteren Verlauf genauer untersucht werden